

TRAUMZIELE für Camper KIDS

12

TOP-SPOTS

Deutschland

Super Plätze zwischen Ostsee und Bodensee

Schweden

Perfektes Ziel für Familien

Vanlife-Wissen

Experten-Tipps zum Planen, Packen und Schlafen

Camping mit Bergblick

Österreichs schönste Regionen
Achensee, Kärnten, Tirol

IDEAL FÜR
UNTERWEGS
**MEGA
GEWINNSPIEL**
Spielen, stapeln und
Geschichten hören





WOHNMOBILFERIEN MIT KINDERN – EIN ECHTES ABENTEUER!

Campan mit Kids? Eine ganz schlechte Idee! Das ist total stressig, eng und gar nicht erholsam. Die Skeptikerinnen und Skeptiker, die mich vor Jahren mit Warnungen überhäuft haben, hatten recht. Auf unserer ersten Wohnmobiltour war es eng, und erholsam war es auch nicht, zumindest nicht so, als hätte ich tagelang in einem 4-Sterne-Hotel am Pool gelegen. Aber: Es war ein Riesenerlebnis! Wir sind von einem schönen Plätzchen zum nächsten gebräust, sind durch Wälder gewandert, haben in Seen geplänscht und an wackeligen Tischen zu Abend gegessen. Wir haben es uns auf rund 15 Quadratmetern gemütlich gemacht, unglaublich viel erlebt und unglaublich viel gelacht. Ich versichere Ihnen: Ich habe es keine Minute bereut.

Eine Wohnmobiltour mit Kindern – das ist ein Abenteuer, ganz egal, ob es Sie und Ihre Familie an die Küste oder nach Kärnten zieht. Wunderschöne Campingplätze gibt es überall, und viele bieten ein top Programm für Eltern und Kinder. Einige von denen stellen wir Ihnen auf den nächsten Seiten vor. Was wir Ihnen mit diesem Heft noch bieten? Top Tipps für die Planung Ihrer nächsten Wohnmobilreise und reichlich Inspirationen (noch mehr zum Thema finden Sie auch auf Lumao.de, dem Onlinemagazin für Familienreisen). Und lassen Sie sich bloß nicht von jenen verunsichern, die Ihnen nur Anstrengung und Stress prophezeien. Glauben Sie mir: Die Wohnmobilreise mit Ihrer Familie wird aufregend, erlebnisreich und ein großer Spaß! Viel Spaß beim Lesen, Planen und Campen!

Herzlich
Ihre Karen Amme



Karen Amme ist Redaktionsleiterin dieses Heftes und Gründerin des Onlinemagazins für Familienreisen Lumao.de.



Foto: Franz Gerdl

Ein Platz, wie geschaffen, um ein paar Stündchen zu bleiben. Und Sie werden noch viele, viele weitere schöne Plätze auf den kommenden Seiten finden.



AUF DEN SPUREN VON PIPPI, MICHEL & CO

Es gibt viele Gründe, mit den Kids im Wohnmobil durch Schweden zu reisen. Astrid Lindgrens kleine Heldinnen und Helden zum Beispiel, aber es gibt noch weit mehr!

Schweden gehört eigentlich auf jede Familienreise-Bucketlist, schon wegen Pippi, Michel, Karlsson und Pettersson und Findus. Diese Fantasiewesen haben es in nahezu jedes Kinderzimmer geschafft – in Büchern, Hörbüchern oder Filmen. Klar, dass man über kurz oder lang mit den Kindern nach Schweden reisen muss. Unser Tipp: Durchstreifen Sie Schweden per Wohnmobil, am besten von Göteborg an der südschwedischen Westküste aus Richtung Osten, einmal quer durchs Land.

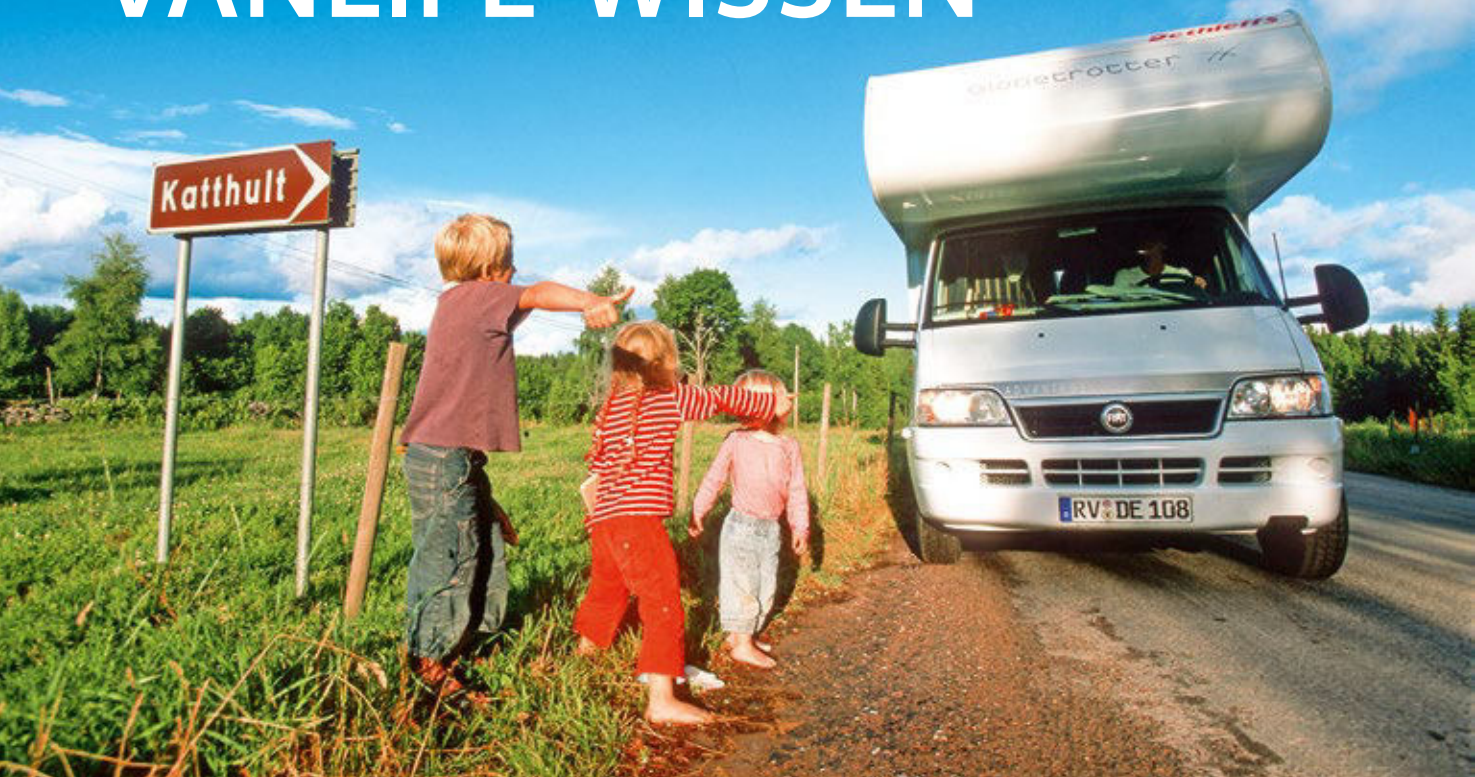
Die Tour führt durch schwedische Dörfer, plüschgrüne Wälder und an vielen, wirklich vielen Seen vorbei (in ganz Schweden gibt es fast 100.000 Seen!). Man kann sein rollendes Ferienhaus an einsamen Ufern parken und sich später, an Schwedens Ostküste, auf blanken Felsen räkeln. Und natürlich landet man auf dieser Tour auch mitten in Astrid Lindgrens Heimat.

Småland. Es gibt so viele Plätze hier, die an Astrid Lindgrens Erzählungen erinnern. In Mariannelund zum Beispiel das Filmdorf Småland, wo die „Kinder von Bullerbü“ und „Michel aus Lönneberga“ gedreht wurden. Und der Themenpark „Astrid Lindgrens Welt“, in dem man Pippi Langstrumpf, Michel, Ronja Räuber- tochter und Karlsson vom Dach trifft. Und das Beste: Überall gibt es jede Menge Campingplätze – vom kleinen, feinen Platz mitten in der Natur bis zum 5-Sterne-Resort mit Erlebnisbad & Co.

EIN TRUMPF IN SCHWEDEN: DAS ALLEMANSRÄTTEN

Noch ein Grund, der für eine Wohnmobilreise in Schweden spricht: In diesem skandinavischen Land gibt es das Allemansrätten, zu deutsch: das Jedermannsrecht. Es räumt Camperinnen

WICHTIGES VANLIFE-WISSEN



Mit der Familie im Wohnmobil durch Deutschland oder Europa fahren. Anhalten, wo es am schönsten ist, bleiben, wo es einem gefällt. Klingt schön? Ist es auch – vorausgesetzt, Sie kennen die wichtigsten Tipps!

Familienferien im Wohnmobil – das riecht nach Freiheit und Abenteuer, nach viel Grün und ganz viel Nähe. Aber ist so ein Wohnmobilurlaub mit der Familie wirklich schön und erholsam? Lumao, das Onlinemagazin für Familienreisen, hat die wichtigsten Tipps zusammengetragen, die Sie bei der Planung und beim Packen berücksichtigen sollten.

TIPP: FRÜHZEITIG BUCHEN!

Wohin Sie auch reisen möchten, eines steht fest: Die beliebten Plätze sind schon lange im Voraus ausgebucht – gerade an Nord- und Ostsee, in Bayern und in Österreich. Ganz anders in Skandinavien: Hier kann man einfach mit seinem Gefährt vorfahren – und ergattert in der Regel auch noch am Nachmittag ein lauschiges Plätzchen.



Fotos: Shutterstock (Innattali, goodluz, Antonio Suarez Vega), Michael Amme



Kärnten

Seen. Sonne. Spaß!

Türkisblaue Badeseen, hohe Gipfel, top Campingplätze und eine gute Portion Leichtigkeit – in Kärnten, Österreichs sonnigem Süden, fühlen sich Familien pudelwohl.

Sonnengeküst, müde und mit einem glücklichen Lächeln im Gesicht – so fallen die Kinder abends ins Bett oder auf die Isomatte, während die Eltern den Urlaubstag noch bei einem Glas Wein ausklingen lassen, den Blick auf Bergmassiv oder Badensee genießen und spüren, wie der innere Akku langsam wieder auflädt. Kärnten, das südlichste Bundesland Österreichs, ist Balsam für Körper und Seele – und eine top Ferienregion für Familien. Wer mit seinen Kindern eine entspannte Zeit verbringen und viele wertvolle Glücksmomente sammeln möchte, ist hier genau richtig.

Klar, das liegt natürlich an Kärntens einzigartiger Natur mit sanften Berggipfeln, plüschgrünen Almwiesen und warmen Badeseen. Und auch die vielen tollen Familienange-

bote und die Vielfalt an Erlebnissen sind wichtige Trümpfe dieser Urlaubsregion. Das Wichtigste aber ist die Gastfreundschaft, das warme Gefühl, überall herzlich willkommen zu sein – der ganz besondere Kärnten-Spirit.

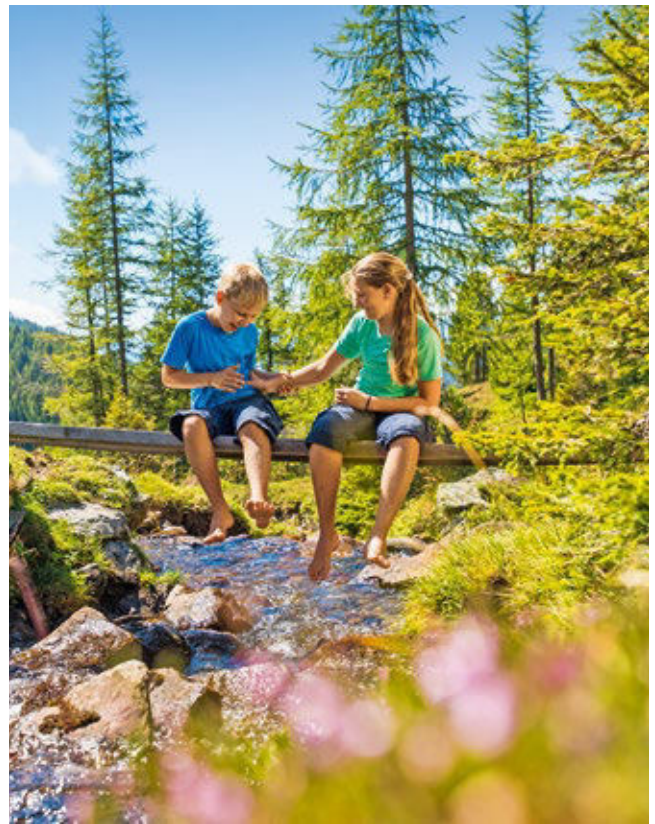
FAMILIENHIGHLIGHTS DRINNEN UND DRAUßEN

Apropos Herzlichkeit: Auch das Kärntner Wetter ist für seine Freundlichkeit bekannt. Wer am gut geschützten Südrand des Alpenbogens Urlaub macht, darf sich auf eine Extraportion Sonne freuen. Und die kann man so richtig ausnutzen. Im Sommer natürlich an den zahlreichen Seen und Weihern, von denen es im gesamten Bundesland stolze 1.270 gibt – 200 von ih-





In Kärnten gibt es weit mehr als 1.000 Seen. In den Sommermonaten zählen sie zu den wärmsten des gesamten Alpenraums – und sind damit perfekt geeignet für fröhliche Familienurlaube.



nen Badeseen mit Trinkwasserqualität. Kein Wunder also, dass die Auswahl für kleine und große Wassersportlerinnen und -sportler riesig ist – von Baden über Paddeln bis hin zu einer Fahrt mit Tretboot, Floß oder Dampfschiff.

Sie möchten die Region lieber mit dem Fahrrad oder in Wanderstiefeln erkunden? Durch den malerischen Mix aus Bergen

und warmen Badeseen schlängeln sich zahlreiche Fahrrad- und Wanderwege: Traumpfade in allen Höhenlagen, anspruchsvolle Gipfeltouren ebenso wie familienfreundliche und oft sogar kinderwagentaugliche Pfade sowie für mehrere Tagesetappen geeignete Radwege und sogenannte Weitwanderwege. Top für Familien: die Kärtner Slow Trails, elf Kurzwanderwege in der Nähe der Kärntner





NIX WIE RAUS




Vom Stadtkind zum Landei: Wer der Natur so richtig nah sein will, sollte Camping auf dem Bauernhof ausprobieren. Tür auf, raus an die Luft, und schnell ist die Hektik vergessen.

Von Isabell Krautberger

Mitten in der Stadt, nur wenige Hundert Meter vom Stuttgarter Hafen und einem der größten Automobilhersteller der Welt entfernt, da wohnen wir. Wir, das sind mein Mann Christian, meine beiden Kinder Hanna und Moritz und ich, Isabell.

Eine Stadtmama – ja, das bin ich durch und durch. Wie mein Mann bin auch ich mitten im Stuttgarter Kessel aufgewachsen. Ich liebe es, ein Teil des Multi-Kulti-Treibens zu sein, jederzeit ins Kino, Theater oder Museum gehen zu können, jede Menge Bars und Restaurants direkt vor der Haustür zu haben. Das will ich nicht missen.

Auch unsere Kinder sollen in der Stadt aufwachsen. Ein Häuschen im Grünen

zu bauen war nie eine Option für uns. Doch aller Sympathie für die Stadt zum Trotz: Wir lieben die Natur. Ob sich das widerspricht? Überhaupt nicht. Seit wir Kinder haben, unternehmen wir noch mehr Ausflüge ins Grüne und verbringen so viel Zeit wie möglich auf Reisen. Im vergangenen Jahr haben wir uns einen kleinen, gebrauchten Wohnwagen gekauft und ihn selbst renoviert.

Campen ist für mich eine der schönsten Arten zu reisen. Warum? Ich denke, es gibt keine naturnähere Form, unterwegs zu sein. Sobald sich die Tür des Caravans oder der Reißverschluss des Zelts öffnet, ist das Freie erreicht, bist du draußen an der frischen Luft. Und das mögen wir alle so sehr.

Obwohl – oder vielleicht gerade weil – wir in der Stadt wohnen, wollen wir unsere Kinder naturnah aufziehen. Wir wollen ihnen zeigen, woher Milch und Eier kommen, wie Gemüse angebaut wird und dass Fleisch, das wir essen, von vormalig lebendigen Tieren stammt. Dieses Wissen den Kindern zu vermitteln gelingt eben noch besser, wenn sie durch Streuobstwiesen anstatt durch künstlich angelegte Parklandschaft laufen oder Tiere hautnah auf dem Bauernhof erleben, anstatt sie aus der Ferne im Zoo betrachten. Naturnah, achtsam und nachhaltig, ja, so möchte ich unser Familienleben gestalten. „Öko-Isi“, so nennen mich meine Freunde häufig. Und ja, das trifft es ganz gut. Ich bin ein Landei in der Stadt, das



SCHLAF GUT – ABER WO?



Von Philipp Pilson

Kinder lieben Camping. Doch insbesondere für die Kleinsten muss das Bett im Reisemobil nicht nur bequem, sondern auch sicher sein. Gesucht, gefunden: spezielle Kinderbetten für sorgenfreie Urlaube.